

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	89 (1998)
Heft:	2
Rubrik:	Organisationen = Organisations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

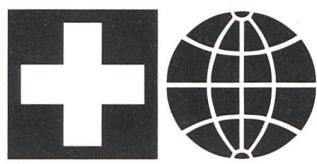
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



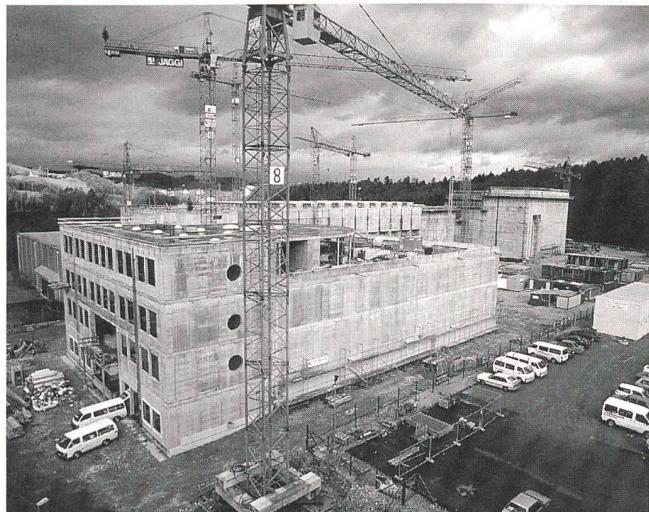
Organisationen Organisations

ZWILAG: Gesuch für Betriebsbewilligung eingereicht

Am 15. Dezember 1997 hat die ZWILAG das Gesuch um die Erteilung der Betriebsbewilligung für die Konditionierungsanlage sowie für die Verbrennungs- und Schmelzanlage eingereicht. Mit dem Zwischenlager und seinen Einrichtungen kann das ZWILAG von der Jahrtausendwende einen weiteren wichtigen Mosaikstein zur Schliessung des Brennstoffkreislaufs einfügen.

(ZWILAG/dh) Das zentrale Zwischenlager in Würenlingen ist die erste Nuklearanlage in der Schweiz, bei der das drei-

1994 erarbeitete vorläufige Sicherheitsbericht vollständig überarbeitet und die dabei in den letzten drei Jahren gewon-



Das zentrale Zwischenlager im Dezember 1997. Im Vordergrund steht die Konditionierungsanlage mit dem Bürotrakt. Rechts das 25 Meter hohe Lagergebäude für mittelaktive Abfälle. Im Hintergrund in der Bildmitte das Kernstück, die 68 Meter lange und 41 Meter breite Behälterlagerhalle für die Zwischenlagerung hochaktiver Abfälle und abgebrannter Brennelemente.

Foto: NOK, R. Kaiser

stufige Bewilligungsverfahren nach dem Atomgesetz zum Tragen kommt. 1990 reichte die ZWILAG das Gesuch um die Rahmenbewilligung ein; 1997 wurde mit dem Baubewilligungsge- such auch um die Erteilung der Betriebsbewilligung nachgesucht. Im Verlaufe des Verfahrens wurde das Gesuch für die Betriebsbewilligung der Abfallbehandlungsanlagen jedoch zurückgezogen.

In der Zwischenzeit ist der

nene Erkenntnisse und der Projektfortschritt berücksichtigt worden.

Betriebsbewilligung nicht für endgültigen Betrieb

Die ZWILAG rechnet, dass der Bundesrat anfangs Sommer 1999 die Betriebsbewilligung erteilt. Bis dann werden die inaktiven Probeläufe der Verbrennungs- und Schmelzanlage sowie der Konditionierungsanlage beendet sein.

FAH vf-line[©]

RRM – Geschwemmselabfuhr

Vinzenz Fäh AG – CH-8750 Glarus

Mit der Betriebsbewilligung für die Abfallbehandlungsanlagen durch den Bundesrat wird noch kein grünes Licht für den endgültigen Betrieb erteilt. Die aktive Inbetriebnahme der Abfallbehandlungsanlagen wird nach einem genauen Plan schrittweise durchgeführt.

Für jeden Schritt wird die Hauptabteilung für die Sicherheit von Kernanlagen (HSK) nach Erfüllung bestimmter Kriterien eine Freigabe erteilen, wie sie dies jetzt während des Baus und der Montage aller Teilprojekte ebenfalls handhabt.

SVA neu auf Internet

(SVA) Seit dem 27. Oktober 1997 ist die Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA) auch im Internet zu finden. Unter <http://www.atomenergie.ch> oder <http://aspea.ch> vermittelt die SVA zusammen mit den Schweizer Kernkraftwerken dem Internet-Besucher einen kurzweiligen und informativen Überblick über die Kernenergie in der Schweiz. Dabei werden auch die wichtigsten Fragen zur

Radioaktivität und Strahlung, zur Funktionsweise eines Kernkraftwerkes und zum Kernbrennstoffkreislauf auf leicht verständliche Art und Weise beantwortet. Selbstverständlich sind auf der Homepage unter «News, Infos» auch die Presse-Communiqués und andere aktuelle Publikationen der SVA abrufbar. Eine Linkliste ermöglicht den Eintritt in die weitverzweigte «Kernenergiewelt» im Internet.

FAH vf-line[©]

Stahlwasserbau – Drosselklappen
Vinzenz Fäh AG – CH-8750 Glarus